



<https://biz.li/476d>

STABSTELLE NACHHALTIGKEIT NIMMT ARBEIT AUF

Veröffentlicht am 02.07.2021 um 08:16 von Redaktion LeineBlitz

Um die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen stärker als bisher zu verfolgen, ist seit Mai 2021 in der Laatzener Verwaltung eine "Stabsstelle Nachhaltigkeit" eingerichtet, die direkt dem Bürgermeister zugeordnet ist. Sven Achtermann und Matthias Brinkmann haben die Arbeit in dieser Stelle aufgenommen und bringen das Thema nun in Laatzten weiter voran. "Wollen wir unseren nachfolgenden Generationen die Chance geben, auf dieser Erde in Frieden und sozialer Sicherheit zu leben, müssen wir umdenken - auch hier in Laatzten", unterstreicht Bürgermeister Jürgen Köhne seine Entscheidung, eine Stabsstelle Nachhaltigkeit in der Stadtverwaltung einzurichten. "Sven Achtermann und Matthias Brinkmann bringen ein großes Engagement für das breite Themenfeld mit. Ich freue mich, dass ich diesen Beiden die Aufgabe geben konnte."



In einem Führungskräfteworkshop der Stadtverwaltung im Frühjahr 2020 wurde das Thema Nachhaltigkeit unter die Lupe genommen. Auf Grundlage der 17 Nachhaltigkeitsziele der von den Vereinten Nationen beschlossenen Agenda 2030 (www.17ziele.de) wurde begonnen, die kommunalen Möglichkeiten mit den Erfordernissen in Laatzten abzugleichen. Der Abgleich bietet eine Grundlage für ein zu erstellendes Nachhaltigkeitskonzept für Laatzten. Es nimmt die Stadt Laatzten sowohl als Gebietskörperschaft als auch das Verhalten ihrer Einwohner in den Fokus. Hier werden unter anderem kurz-, mittel-, und langfristige Ziele und Maßnahmen definiert, die dem Klima-, Umwelt- und Artenschutz sowie der Klimafolgenanpassung dienen werden. "Alle Nachhaltigkeitsziele haben Einfluss auf den Steuerungsablauf der kommunalen Selbstverwaltung. Für Laatzten haben wir aber unterschiedliche Dringlichkeiten ausgemacht", erläuterte Brinkmann. "Die Ziele 11, 13 und 15 sind wichtig und besonders dringlich zu verfolgen. Hier geht es um die Themen Klimaschutz, Klimafolgen-Anpassung, Artenvielfalt und die nachhaltige Ausgestaltung unserer Siedlungen." "Für den 29. September planen wir eine große Bürgerveranstaltung", so Sven Achtermann. "Hierzu wollen wir öffentlich einladen und herausfinden, ob die Bürgerinnen und Bürger unsere Priorisierung mit uns teilen oder ob sie andere Schwerpunkte sehen. Gleichzeitig wollen wir an bestehende Netzwerke anknüpfen und neue Ideen entwickeln." Als nächstes ist aber ein Bürgerpanel zum Thema "E-Ladeinfrastruktur" in Vorbereitung. "Wir haben in der Verwaltung in den letzten Wochen Ideen entwickelt, wo und wie die E-Ladeinfrastruktur in Laatzten weiterentwickelt werden kann. Im Bürgerpanel ab Mitte Juli fragen wir unsere Einwohnerinnen und Einwohner unter anderem nach ihren Standortwünschen. Eine gute Infrastruktur ist wichtig für den Ausbau der klimafreundlichen E-Mobilität", bekräftigte Bürgermeister Köhne. Die Stabsstelle Nachhaltigkeit hat die Stelle des Klimaschutzmanagements abgelöst. Das Klimaschutzaktionsprogramm für Laatzten von 2012 wird im Rahmen des angedachten Nachhaltigkeitskonzeptes fortgeschrieben und an die aktuellen Notwendigkeiten angepasst. An dem Thema "Nachhaltigkeit" interessierte Menschen in Laatzten können sich schon jetzt in die Netzwerkliste eintragen lassen. Sven Achtermann (achtermann@laatzten.de; Telefon 05 11/82 05 99 51) und Matthias Brinkmann (brinkmann@laatzten.de; Telefon 05 11/82 05 99 11) sind Ansprechpartner und nehmen auch Ideen für ein nachhaltigeres Laatzten entgegen.